



Protokoll

über die Jahreshauptversammlung am 10. 02. 2014 im Augustinum Dortmund

Beginn: 17:35 Uhr, **Ende:** 19:15 Uhr

Teilnehmer des Vorstandes: Herren Prof. Popp, Koester-Wachs, Hesmert, Aschendorf;
Frau Lorei, Frau Toliver

Anwesende Mitglieder: 28

- Begrüßung durch den ersten Vorsitzenden Herrn Prof. Popp
- **Herr Prof. Popp** verliest den Jahresbericht 2013 = einzusehen bei Prof. Popp
- **Herr Hesmert** verliest den Rechnungsbericht = Zahlen einzusehen bei Herrn Hesmert

Das vor Jahren vom ehemaligen Schatzmeister Herrn Roes zu guten Zinskonditionen angelegte Sparbuch läuft im Februar d. J. aus. Die Zinsen hierfür werden erheblich niedriger ausfallen und in die Form eines Sparbuches mit gesetzlicher Kündigungsfrist geändert.

Das finanziell aufwändige Jubiläumsjahr schloss mit einem Gesamtminus von ca. 4600 Euro ab. Herr Hesmert wies darauf hin, dass die Beitragszahlungen der Mitglieder in keinsten Weise für RWVI oder die Bayreuther Festspiele verwendet werden.

Die ca. 2795 Euro Jahresbeitragszahlungen der Mitglieder – von denen einige säumig sind – werden verwendet für die Stipendiaten-Förderung. Pro Mitglied werden 2 Euro an den RWVI zusätzlich am Anfang des Jahres überwiesen.

Es wurde angedacht, dass die Beitragssäumnisse nach zweimaliger Mahnung eine eventuelle Ausladung aus dem Verband mit sich ziehen. Laut Schatzmeister startet der Verband in ein gesundes Jahr 2014.

- **Frau Lorei** berichtet über die Kassenprüfung: keinerlei Beanstandung mit Dank an den Schatzmeister Herrn Hesmert.
- **Herr Dr. Necker** bittet die Versammlung um Entlastung des Vorstandes: einstimmig angenommen durch Handzeichen.
- Auf Vorschlag des Vorstandes wird **Herr Prof. Dr. Reinhold Necker** einstimmig zum neuen Schriftführer und Leiter der Geschäftsstelle gewählt. Sabine Toliver, die aus beruflichen Gründen von ihrem Amt als Schriftführerin zurücktritt, wird dem Vorstand weiterhin als Beirat erhalten bleiben. Prof. Popp dankt ihr für die gute Zusammenarbeit und überreicht ihr einen Blumenstrauß, über den sie sich riesig freut. Auch sie dankt für das konstruktive Miteinander und übergibt ihr Amt an den neuen Schriftführer, der sich den Mitgliedern kurz vorstellt.

- Die Gesangsstudentin **Julia Grüter** wird von Prof. Popp als Facebook-Beauftragte vorgestellt, mit ihr werden, vorgestellt von Herrn Koester, **Tomas Gansau** und **Robert Staubach**, ehemalige Chorakademie-Mitglieder der ersten Stunde, beide Studenten der Geisteswissenschaften, zusammenarbeiten.
- **Behandlung von Mitgliedsanträgen, gesammelt und verfasst von Herrn Lorei:**
- **Zu 1) Informationspraxis...** Es wird halbjährlich ein Veranstaltungskalender versendet, durch SignalIduna. Die Mitglieder werden gefragt, ob sie durch Mail oder Post über monatliche Veranstaltungen informiert werden möchten. Post wird in Zukunft als ePost von Herrn Dr. Necker versendet, für 0,60 Euro/Brief. Alle wichtigen Veranstaltungen werden vom Inhalt her erklärt und gesondert versendet.
- **Zu 2) Förderung des Austausches und des Miteinanders der RWV-Mitglieder/Interessenten...** Herr Koester weist auf den nächsten IdeenTreff am 13. Februar 2014 im Augustinum hin und ruft zum aktiven Mitmachen nicht nur der Vorstandsmitglieder auf. Jeder ist herzlich eingeladen, einen kleinen Beitrag „als geistige Nahrung“ bei diesen Treffs beizutragen.
- Dirk Aschendorf unterbreitet den Vorschlag, sich beim festlichen Abschluss-Konzert eine Stunde vor Beginn des Konzertes bei einem Glas Sekt auszutauschen. Die Konzertabende werden weiterhin montags um 19.30 Uhr stattfinden.
- **Zu 3) Gesamtkunstwerk R. Wagners im Fokus...** zukünftig soll mehr Gewicht gelegt werden auf Vorlesungen und Vorträge. Die Förderung von jungen Menschen soll in Relation dazu auf jeden Fall bestehen bleiben.
- **Zu 4) Satzungsänderung §2 Ziff. 3...** die Satzung wird von Herrn Koester verlesen, nach einigen Diskussionsbeiträgen wird per Handzeichen über die Satzungsänderung abgestimmt: 3 dafür, 25 dagegen. Dem Antrag wird **nicht** stattgegeben.
- **Zu 5) Wahrnehmung von Wagner-Veranstaltungen im Umkreis...** die Einladungen von anderen Vereinen und sonstigen regionalen und überregionalen Veranstaltungen werden zukünftig vom Schriftführer Dr. Necker versendet.
- **Verschiedenes...** es lagen keine weiteren Anträge unter diesem Punkt vor.

Versammlungsende

gez. Sabine Toliver

Dortmund, den 11. Februar 2014